

	<p>Objekt: Brigadebuch des Kollektivs 'Target' des WF, 1981, Teil 1/3 (Fortsetzung s. B-24_2)</p> <p>Museum: Industriesalon Schöneweide Reinbeckstr. 9 12459 Berlin (0 30) 53 00 70 42 info@industriesalon.de</p> <p>Sammlung: Brigadebücher</p> <p>Inventarnummer: BB-24_1</p>
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

1. Teil des Digitalisats (PDF, S. 1 bis S. 32) vom Brigadebuch des Kollektivs 'Target' aus dem Werk für Fernseh elektronik (WF) für das Jahr 1981.

Das Kollektiv „Target“ im Betriebsteil Diode / Halbleiter des WF, Ende 1977 gegründet, war zuständig für die Herstellung von Silizium-Dioden und -targets. Anfang 1978 umfasste das Kollektiv 10 Mitglieder, bis 1987 war es auf 39 Mitglieder angewachsen, Foto- und Mikrooptoelektronik waren ständig wachsende Produktionsbereiche im WF.

Das in einen Pappschnellordner eingeklebte, aus losen Seiten bestehende Brigadebuch ist weitgehend chronologisch bis auf die S. 3-10, die thematisch zusammengehören, eingeklebt. //

Inhalt:

S. 1: Titelblatt, handschriftlich gestaltet.

S. 2: Handschriftliche Namensliste von 21 Brigademitglieder inkl. Brigadeleiterin, davon 17 Frauen.

S. 3 - S. 7: Maschinengeschriebener Patenschaftsvertrag zwischen dem Kollektiv Target und der Klasse 3c der Paul-Robeson-Schule (20. Oberschule) vom 7. Januar 1981. S. 8:

Handschriftlicher Arbeitsplan für die Patenklasse, undatiert [April 1981?].

S. 9: Handschriftlicher Nachtrag - Arbeitsplan für die Patenbrigade vom 30. April 1981.

S. 10: Maschinengeschriebene Einschätzung der Partnerarbeit durch die Klassenlehrerin der Patenklasse vom 20. November 1981.

S. 11: Aktivitäten im Monat Januar 1981, handschriftlich, in Stichworten: Soz. Arbeiten: Planerfüllung 60,7 %; soz. Leben: 10-tägige Plankontrolle; Wandzeitung Thema: Karl und Rosa; Problem bei der Planerfüllung; Delegiertenkonferenz der FDJ; Meine Arbeit in der freiwilligen Feuerwehr; Neue Lohnform; Bezirksjugendkonferenz; Soz. Lernen: Delegation von 6 Kollegen zur Einarbeitung in die CCD-Fertigung; 1 Kollege nimmt am organisierten Selbststudium für die FFW teil.

S. 12: Verpflichtung, handschriftlich, "des Kollektivs 'Target' zur Überleitung der CCD-Fertigung in die Arbeitsräume des Clean-Room's."

S. 13: Handschriftlicher Bericht über eine Zusammenkunft von 4 Brigademitgliedern mit der Lehrerin und 3 Eltern der Patenklasse am 6. Januar 1981, um über die weitere Patenarbeit zu sprechen.

S. 14: Handschriftlicher Bericht über "Probleme bei der Planerfüllung" im I. Quartal 1981, vor allem durch Verunreinigungen des Clean-Rooms durch Umbauarbeiten hervorgerufen.

S. 15 - S. 18: Handschriftlicher Bericht eines Brigademitgliedes, das von 1974 bis 1980 in Leningrad studiert hatte, über diese Stadt, dekoriert mit Fotos von der Stadt.

S. 19 - S. 20: Fotos und Artikel aus der Betriebszeitung WF-Sender [Nr. 3/81, S.4-5], über die FDJ-Delegiertenkonferenz im WF.

S. 21 - S. 22: Handschriftlicher Bericht über Diskussionen über die neue Lohnform im Kollektiv, die 1981 eingeführt worden war, weil Kollektiv finanziell abgestraft wurde wegen der nicht von ihm verursachten Nicht-Planerfüllung, undatiert, unterschrieben von der Brigadeleiterin.

S. 23: Aktivitäten im Monat Februar 1981, handschriftlich, in Stichworten: Soz. Arbeiten: Planerfüllung 105, 5 %; soz. Leben: Tag der Zivilverteidigung; Zeugnisausgabe bei der Patenklasse; Bezirksdelegiertenkonferenz; DSF-Veranstaltung "Nutze den Tag"; WF-Fasching; 10-tägige Plankontrolle; FDJ-Studienjahr Thema 2/3; Wandzeitung "Tag der [unleserlich]" am 1. März; Solispende von der JEP [Jahresendprämie]; Soz. Lernen: weitere Einarbeitung in die CCD-Fertigung.

S. 24: Spendenmarken, ausgeschnittene Fotos und handschriftliche Information, dass Brigade 165,- Mark anlässlich der Jahresendprämienzahlung gespendet hat.

S. 25: Handschriftlicher Bericht eines Brigademitglieds von der Halbjahres-Zeugnisausgabe am 6. Februar 1981 in der Patenklasse.

S. 26: Handschriftlicher Bericht eines Brigademitglieds, das an der Konferenz teilgenommen hatte, über die Bezirksdelegiertenkonferenz [der SED] am 14./15. Februar 1981.

S. 27: Handschriftlicher Bericht über den gemeinsamen Besuch von Kollektivmitgliedern eines literarisch-musikalischen Programms des Arbeitertheaters im Marmorsaal des Hauses der DSF am 18. Februar 1981, mit eingeklebter Eintrittskarte.

S. 28: Handschriftlicher Bericht über die Faschingsfeier im Kulturhaus des WF, dekoriert mit Fotos [aus der Betriebszeitung WF-Sender Nr. 8/81, S. 7].

S. 29 - S. 30: Vorderseite und aufgeklappte handschriftliche Einladungskarte der Patenklasse für die Frauen zu einer Veranstaltung in der Klasse am 9. März 1981.

S. 31: Aktivitäten im Monat März 1981, handschriftlich, in Stichworten: Soz. Arbeiten: Planerfüllung 101, 9 %; soz. Lernen: 10-tägige Plankontrolle; Wandzeitung zum Frauentag; Soz. Leben: Frauentag in der Patenklasse, Brigadeessen; Frauentagsfeier im WF-Kulturhaus; Schrott in Gold und Silber aufgewogen.

S. 32: Handschriftlicher Bericht über den Besuch der Patenklasse im WF am 6. März 1981 anlässlich des Frauentags.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier

Maße:

Din A4

Ereignisse

Verfasst	wann	1981
	wer	
	wo	
Beauftragt	wann	1981
	wer	Betriebsgewerkschaftsorganisation (WF)
	wo	Berlin-Oberschöneeweide
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin (DDR)
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Werk für Fernsehelektronik (WF)
	wo	

Schlagworte

- Arbeitsalltag
- Brigadetagebuch
- DDR-Elektroindustrie
- Dokument
- Kollektiv
- Sozialismus